

Schleusenanlage Güdingen (Saar-km 92,9)

Ausführungs- und Vergabeplanung

Wehre und Schleusen | Schleusenanlage



Planungsgemeinschaft
Tief- und Wasserbau GmbH

- Beratende Ingenieure, VBI -

■ Bauherr

Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Trier
Parcelliufer 16
54290 Trier

■ Auftraggeber

SEE-Ingenieure GmbH
& Co. KG
Auricher Straße 283
26721 Emden

■ Zeitraum

2016 - 2017

■ Baukosten (gesamt)

1.300.000 €



■ Kurzbeschreibung

Die denkmalgeschützte, gemauerte Schleusenanlage in Güdingen an der Saar wurde um 1863 von Frankreich errichtet, 1895 unter preußischer Herrschaft verlängert und auf die heutige Größe ausgebaut. Das Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Trier hat die SEE-Ingenieure GmbH & Co. KG mit der Planung neuer Schleusentore und Antriebe beauftragt. Als Fachplaner für die Massivbau- und Tiefbauarbeiten wurde die PTW Planungsgemeinschaft Tief- und Wasserbau GmbH durch die Fachplanung Stahlwasserbau gebunden.

Die auszuführenden Instandsetzungsarbeiten erfordern die Trockenlegung der Schleusenammer. Da das erforderliche Standsicherheitsniveau im Revisionsfall für die gemauerten Natursteinwände nicht nachweisbar ist, wird die Kammer temporär horizontal ausgesteift.

Die festen Einbauteile für die neuen Verschlüsse und den Zahnstangenantrieb sind in den Häuptern zu verankern und zu fundamentieren. Hierzu werden Aussparungen für Seitendichtungs- und Knaggenanschlag und neue Gruben für Halslager und Torantrieb in den Häuptern hergestellt. Zur Gewährleistung der Schubtragfähigkeit der Wände wird das Mauerwerk im Bereich der Antriebs- und Halslagergrube vertikal mittels Verpressankern gegen den Felsuntergrund verspannt.

■ Leistungsumfang

Objekt- und Tragwerksplanung
Leistungsphasen 3 bis 6 gem. HOAI
Temporäre Kammeraussteifung
Verankerung und Fundamentierung feste Einbauteile
Stemmtorverschluss und Torantrieb

■ Technische Daten

Schleusenabmessungen
Kammerlänge 51,2 m
Kammerbreite 5,2 m
Hubhöhe 2,4 m
Stemmtorverschluss mit Zahnstangenantrieb im Ober- u. Unterhaupt